



TrinkWasser!Schule

Wasserbuch



LAND
SALZBURG

Inhalt



Volksschule Filzmoos.....	5
Volksschule Flachau.....	9
Volksschule Hüttau.....	19
Volksschule Hallein.....	23
Volksschule Irrsdorf	33
Volksschule Kuchl.....	37
Volksschule Mariapfarr	45
Volksschule Morzg.....	49
Volksschule Pestalozzi.....	55
Volksschule Radstadt.....	69
Volksschule Rehhof	79
Volksschule Saalfelden	87
Volksschule St. Georgen	93

Impressum

Medieninhaber: Land Salzburg

Herausgeber: Abteilung 7 - Wasser, vertreten durch DI Dominik Rosner MBA

Koordination und Gestaltung: Landes-Medienzentrum

Alle: Postfach 527, 5010 Salzburg

Beiträge: Volksschulkinder der Volksschulen, siehe Inhaltsverzeichnis

Stand: Juli 2025

Vorwort

4



**Liebe Schülerinnen und Schüler,
Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,**

Kaum ein Urelement prägt unser Leben so grundlegend wie das Wasser. Für uns ist es selbstverständlich, dass täglich sauberes Wasser aus dem Hahn fließt - doch das ist längst nicht überall auf der Welt der Fall. Wasser ist nicht nur lebensnotwendige Grundlage unseres Daseins, sondern zugleich eine Naturgewalt, die unseren Lebensraum prägt, aber auch bedrohen kann.

Im Rahmen der TrinkWasser!Schule tauchen die Schülerinnen und Schüler Jahr für Jahr in die abwechslungsreiche Wasserwelt ein und lassen durch ihre Kreativität und ihre Leidenschaft großartige Projekte entstehen.

Die vielseitigen Beiträge in diesem Wasserbuch laden mit beeindruckenden Zeichnungen, mitreißenden Berichten, selbst verfassten Gedichten und Liedern sowie kreativen Experimentier- und Bastelideen zum Staunen, Mitmachen und Begeistern ein.

Damit solch eindrucksvolle Projektarbeiten entstehen können, bedarf es fundierten Wissens und einer guten Vorbereitung. Dafür möchte ich allen Lehrerinnen und Lehrern herzlich danken - ohne Sie wäre diese Wissensvermittlung nicht möglich gewesen.

Abschließend danke ich allen Schülerinnen und Schülern herzlich für ihre hervorragenden Beiträge, ihre engagierte Teilnahme an der TrinkWasser!Schule und ihren Einsatz für unser wertvolles Gut: das Wasser.

J. Schwaiger

Landesrat
DI Dr. Josef Schwaiger



**Volksschule
Filzmoos**



6



7





Toll gemacht!



Volksschule Flachau

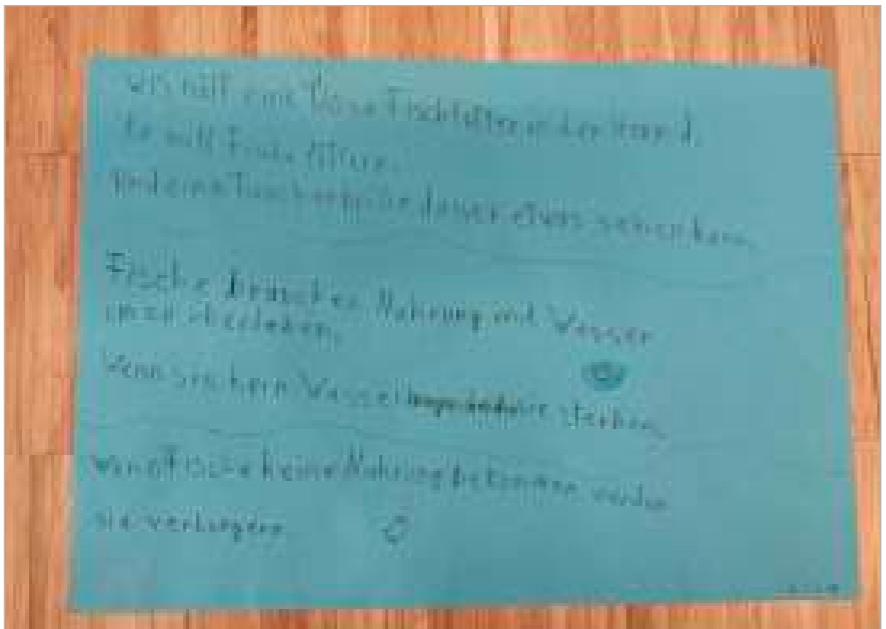
Klassen 3a und 3b



Video der Hauptpreisübergabe

Klassen 3a und 3b

10

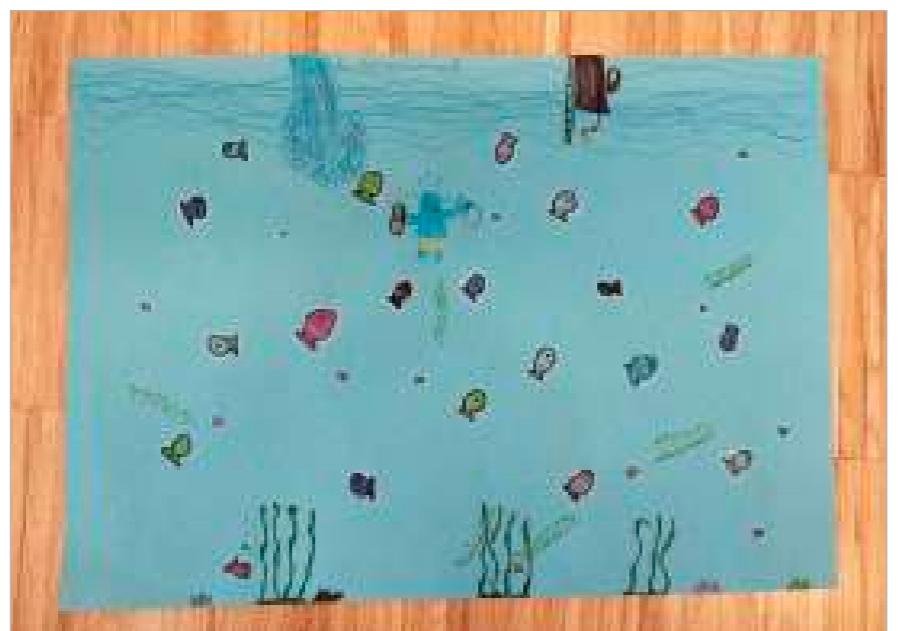


11





12



13

Wüds Wossa – selbstgedichtete Strophen (Mundart)

Strophe 1:

I siach an Fisch, der oba fliaßt.

Do merkma scho glei, im Wossa is lem.

Der Fisch geht auf Reisen, durchs gonz weite Toi.

Do hotta fü Spaß, des merkt ma scho boid.

Strophe 2:

Er schwimmt durch an Boch, so gonz schwerelos.

Do mocht a an Salto, und kimmp zu an Fluss.

Hiaz is do a Wossafoi, so richtig, richtig wüd.

Und do fliagt a obi, da Fisch in die Enns.

Strophe 3:

Er schwimmt grod no in da Enns, oiso wink i eam zua.

Sei Reise geht no weiter, in die Donau, den Fluss.

Doch auf oamoi wiads humpelig und ea fliaßt ins schwoaze Meer,

zu seiner Familie, hudjoe heiro.





14



15





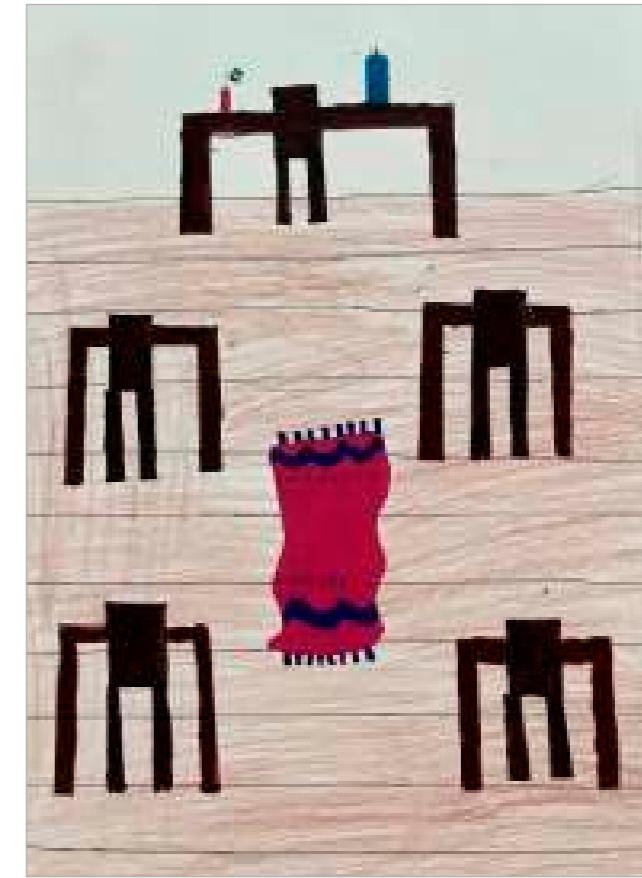
16



TRINKWASSER
SCHULE

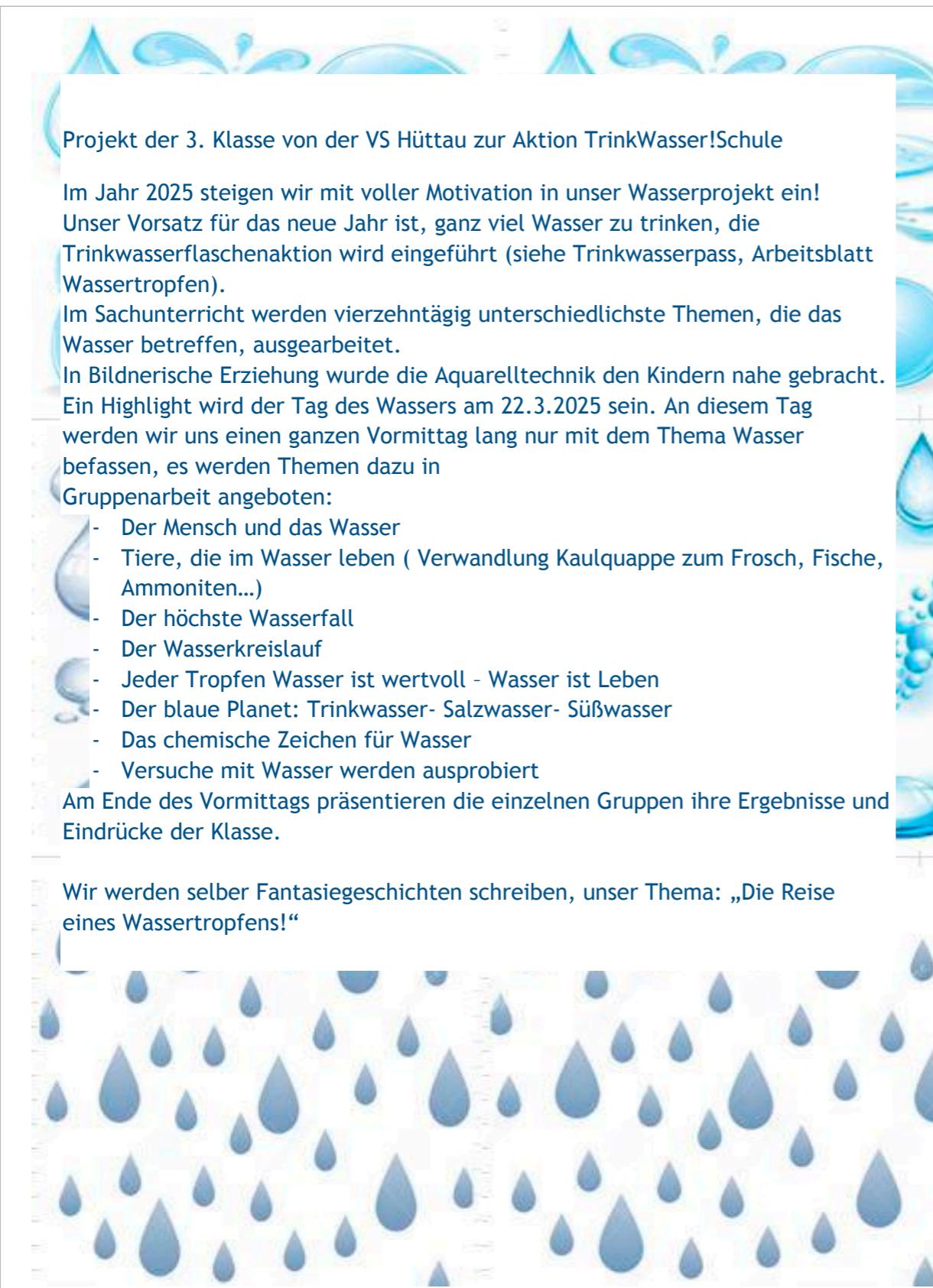


17





Volksschule
Hüttau



**Unser Vorsatz für das neue Jahr 2025:
Wasser trinken, Wasser trinken.....**



Um unser Gesundheitsbewusstsein zu erhöhen, haben wir uns dazu entschlossen, ein Trinkwasserbüchlein zu führen. Im Laufe des Unterrichts trinkt jeder Schüler das Wasser aus seiner Trinkflasche oder einen Becher Wasser, gemeinsam wird dann ein Wassertropfen angemalt. Auch zu Hause wird Wasser getrunken, Eltern und Geschwister werden eingeladen mitzumachen. Für jedes Glas Wasser, das getrunken wird, darf ein Wassertropfen bemalt werden.

Unser Ziel ist dann erreicht, wenn die Kinder nach unserer Aktion das Wasser einem „gesüßten Getränk“ vorziehen.

Tipps zum richtigen Wassertrinken!

Gleich nach dem Aufstehen ein Glas Wasser trinken!

Begründung: Der Flüssigkeitsverlust während der Nacht muss ausgeglichen werden!

Eine halbe Stunde vor jeder Mahlzeit ein Glas Wasser trinken.

Begründung: So bekommt die Bauchspeicheldrüse genügend Wasser, um die extrem sauren Verdauungssäfte des Magens beim Eintritt in den Darm zu neutralisieren.

Wasser vor dem Sport trinken!

Begründung:

Der Körper kann seine lebenswichtigen Organtemperaturen nur regeln, wenn genügend Wasser zum Verdunsten vorhanden ist.

Wasser nicht zu kalt trinken.

Begründung: Bei kaltem Wasser muss der Körper viel Energie zuführen, damit er es auch nutzen kann. Diese Energie fehlt uns!

Trinken steigert die Merkfähigkeit!

Begründung: Rechtzeitiges und ausreichendes Trinken kommt der Hirndurchblutung zugute und stellt so eine optimale Versorgung der Hirnzellen mit Nährstoffen sicher. Das steigert die Merkfähigkeit, das Abstraktions- und Kombinationsvermögen!



Volksschule Hallein

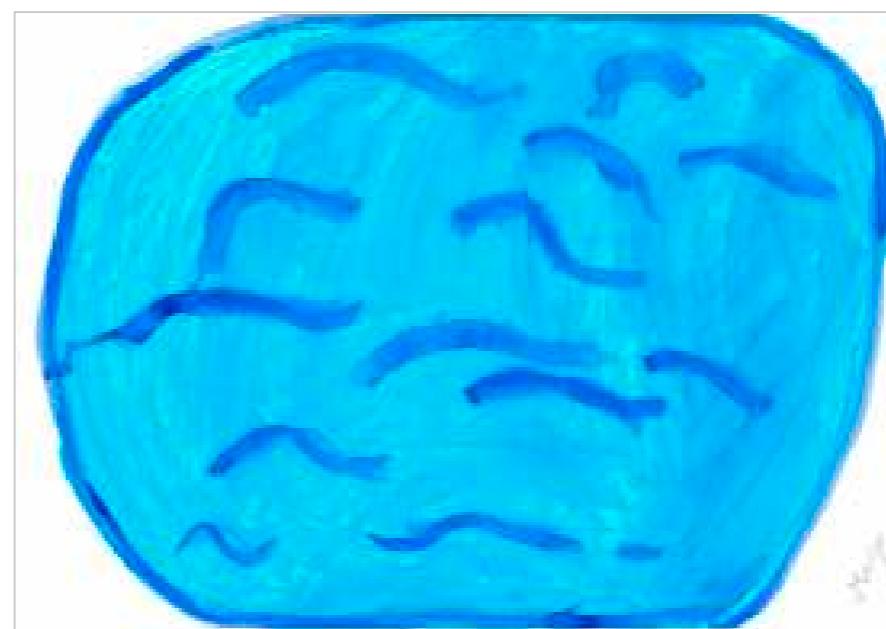
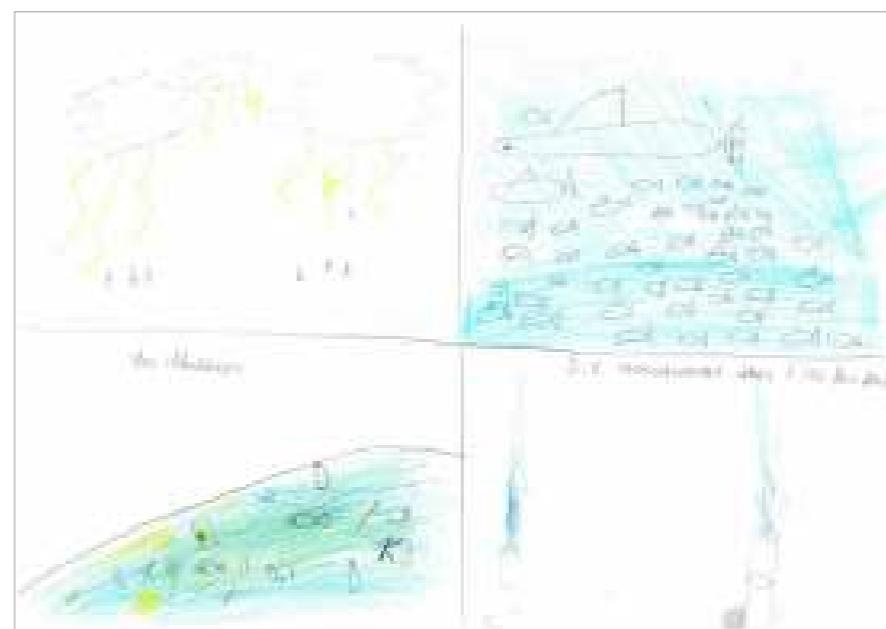
Klassen 3a und 3b

Klasse 3a

24



25

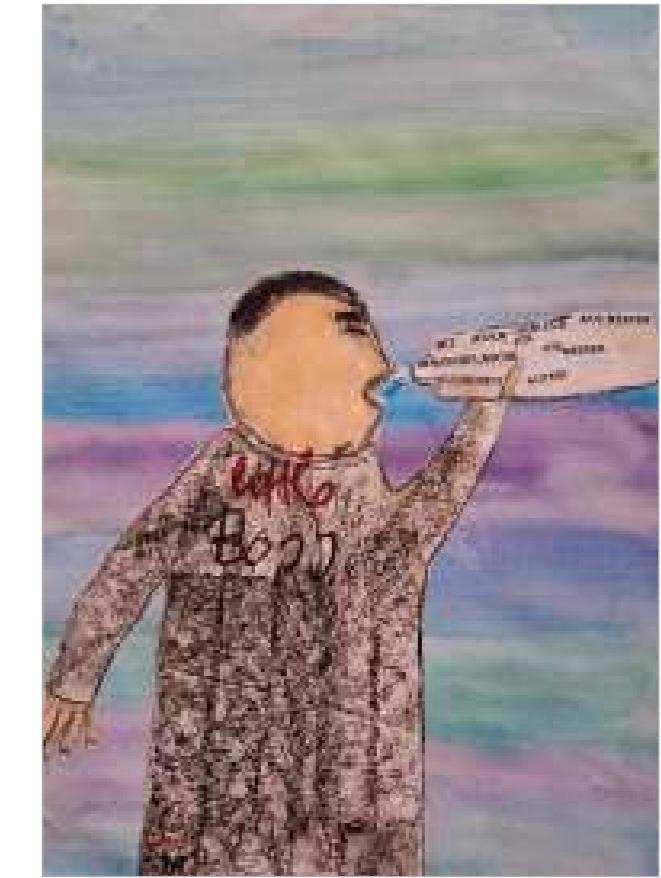
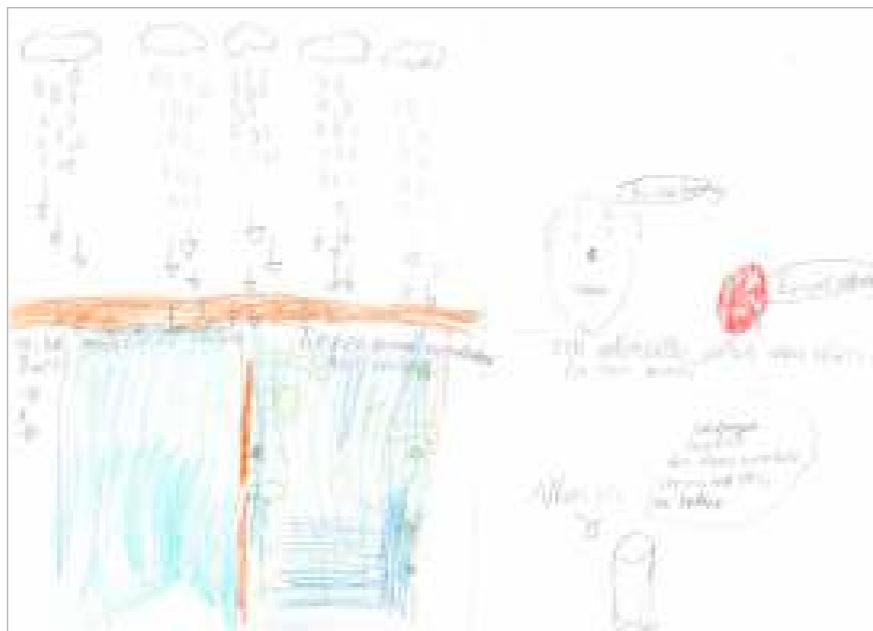
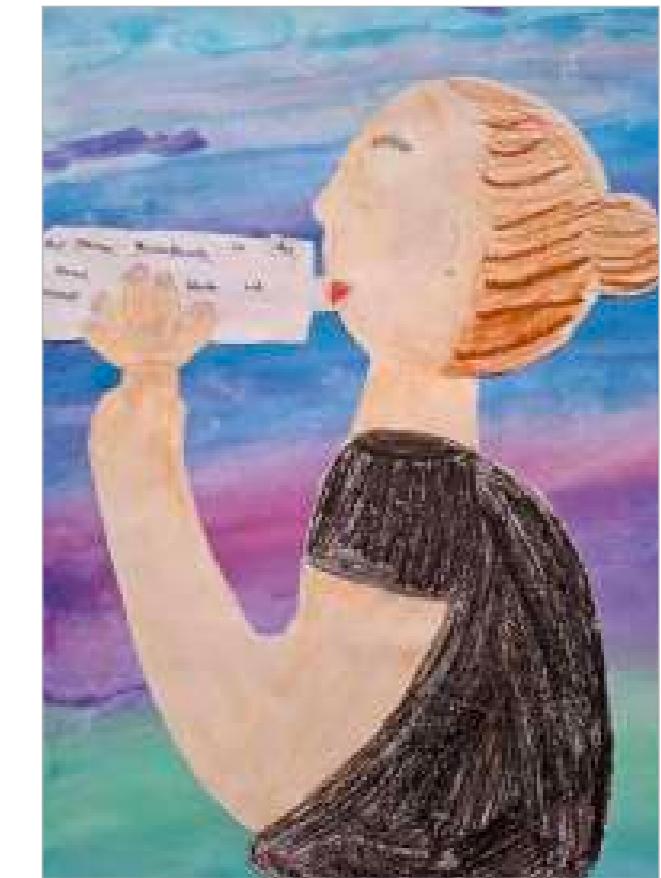


Klasse 3b

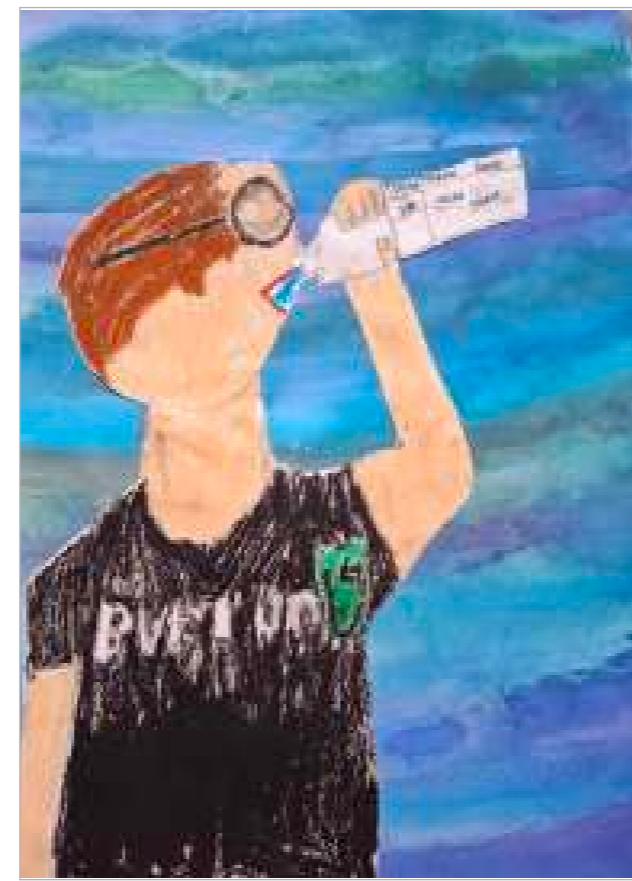
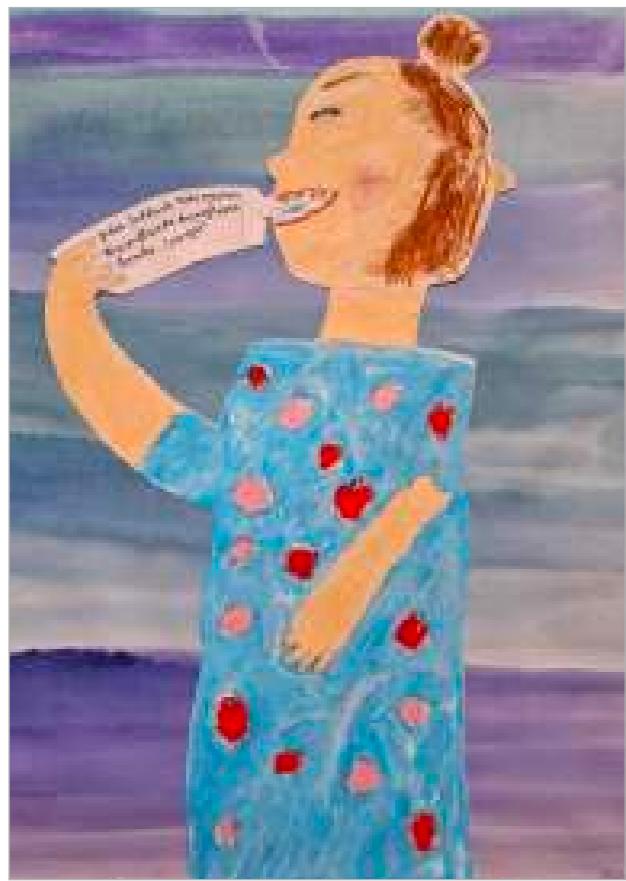
26



27



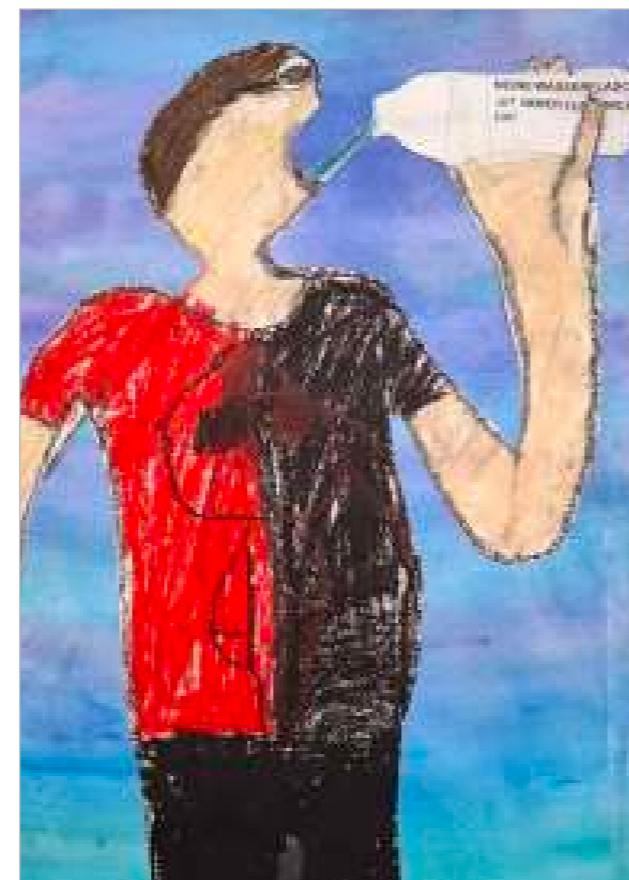
28



29



30



31



Super Ideen!



Volksschule
Irrsdorf





Sehr schön!



Volksschule
Kuchl

Aktionstag „Bach“ mit Nationalparkranger „Ekki“

38



39

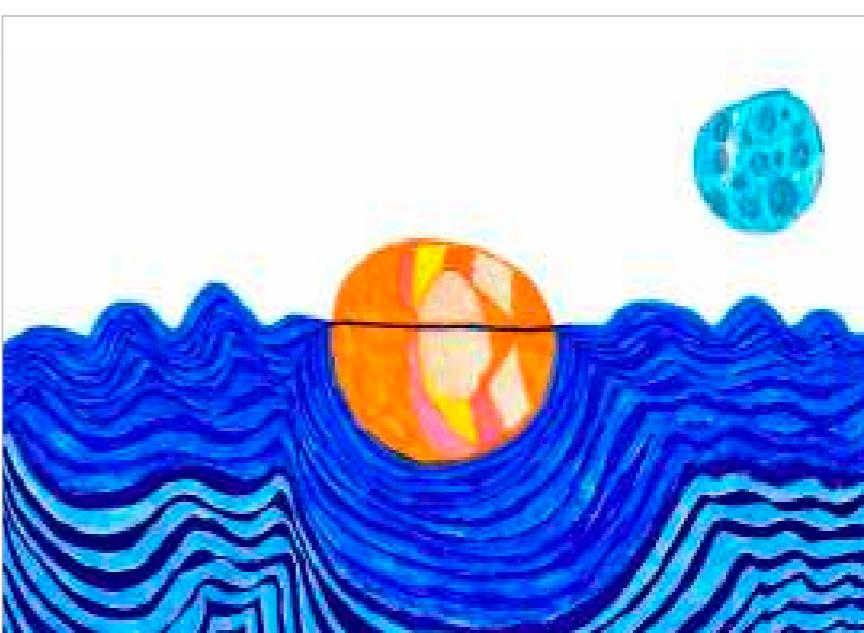




40

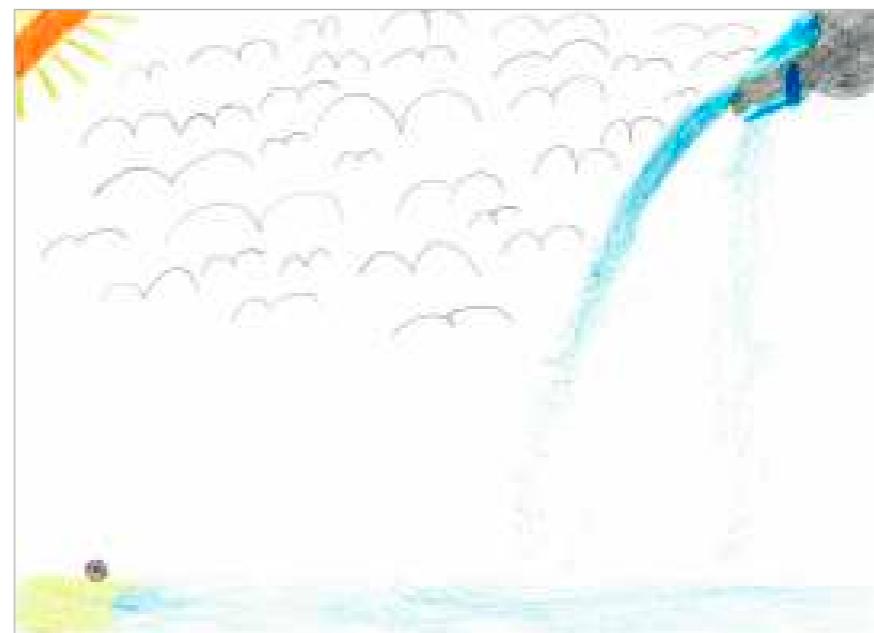


41





42



43





Klasse!



Volksschule
Mariapfarr

11 Kinder!

3. Klasse der VS Mariapfarr

Unser Wasserverbrauch für die Körperpflege

Verbrauch in Litern	MO	DIE	MI	DO	FR	SA	SO
1500							
1450							
1400							
1350							4282 l
1300							
1250							
1200							
1150							
1100							
1050							
1000							
950							
900							
850							
800		713 l					
750							
700							
650							
600	515 l		514 l		526 l		
550	492 l						
500							
450							
400							
350							
300							
250							
200							
150							
100							
50							

Insgesamt haben wir in einer Woche **4486 l** Wasser verbraucht.

Im Durchschnitt sind das **408 l** pro Kind und Woche.

Körperpflege - mein Wasserverbrauch

Name: **sophia**

Jeder Österreicher verbraucht täglich 130 - 150 l für Trinkwasser.

Für ein Vollbad werden 250 - 300 l Wasser verbraucht.

Beim Duschen fließen in 1 Minute 10-15 l Wasser. Eine durchschnittliche Dusche verbraucht daher 60 l Wasser.

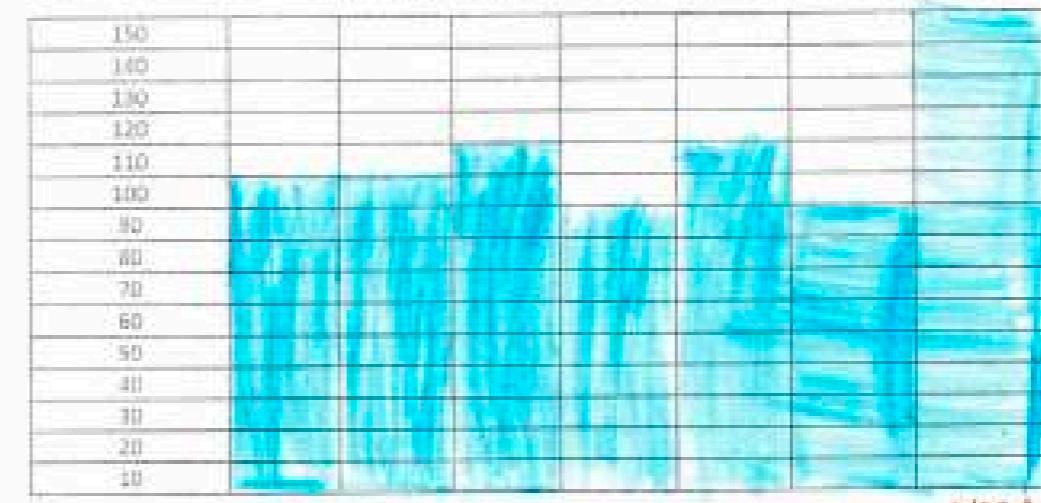
Für 1 Mal Zahnpulpa und 1 Mal Händewaschen werden jeweils ca. 1 l Wasser benötigt.

Die WC - Spülung verbraucht ca 10 l Wasser, mit der Sparsparte sind es 5 l.

Beobachte deinen Wasserverbrauch für die Körperpflege eine Woche lang und notiere alles in der folgenden Tabelle.

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
Duschen 60 l	60 l	60 l	60 l	60 l	60 l	60 l	
Boden ca. 150 - 200 l							2000 l
Zahnpulpa 1 l	2 l	2 l	2 l	2 l	2 l	2 l	2 l
Händewaschen 1 l	4 l	3 l	5 l	2 l	3 l	6 l	4 l
WC Spülung groß 10 l	10 l	10 l	10 l	10 l			
WC Spülung klein 5 l	20 l	25 l	30 l	20 l	40 l	25 l	40 l
Summe in Liter	90 l	100 l	107 l	104 l	140 l	93 l	240 l

841 l



11

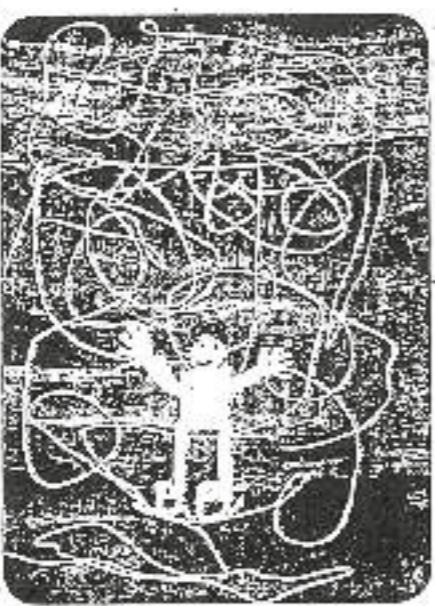
+100 l

Wolken, voll von Schnee und Wasser Kanon

1. Wol - ken, vol - von Schnee und Was - ser, fal - let auf die
 2. E - de nie - der, trop - fen in Bä - che, flie - ßen in Flüs - se,
 3. glei - ten aus in See und Meer, glit - zen in der Stil - le o - der
 4. schau - keln aus den Mec - ten, al - les wird er -
 wärmt vom Lich - za, Ne - bel steigt auf zum Himm - mel und bil - det

Schluss: "Wolken" (2x Absort)

Quelle unbekannt



VO St. Andra 2013/14



Volksschule Morzg

Klassen 3a und 3b

Klasse 3a

50



51



Klasse 3b

52



53





Volksschule Pestalozzi



Klassen 3a und 3b

Volksschule Pestalozzi

3a



56



57



Wasser ist kalt RUND um Wasser

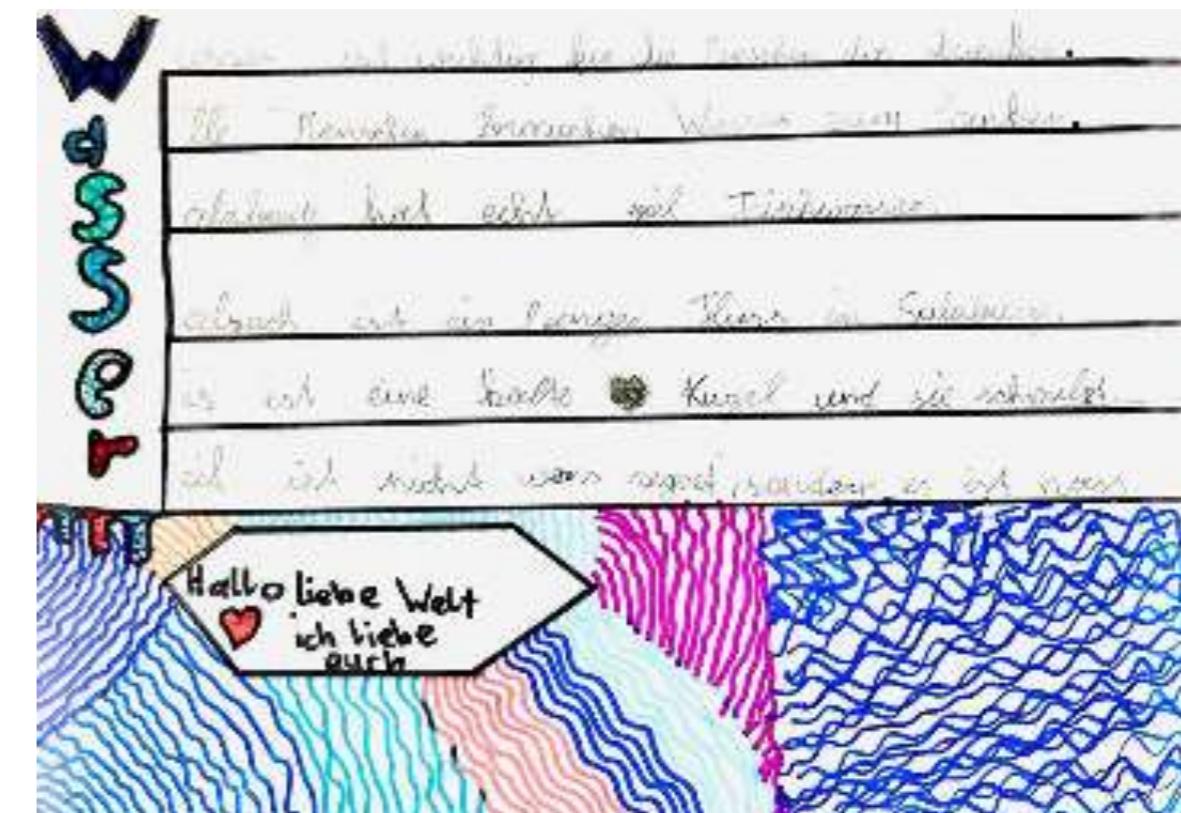


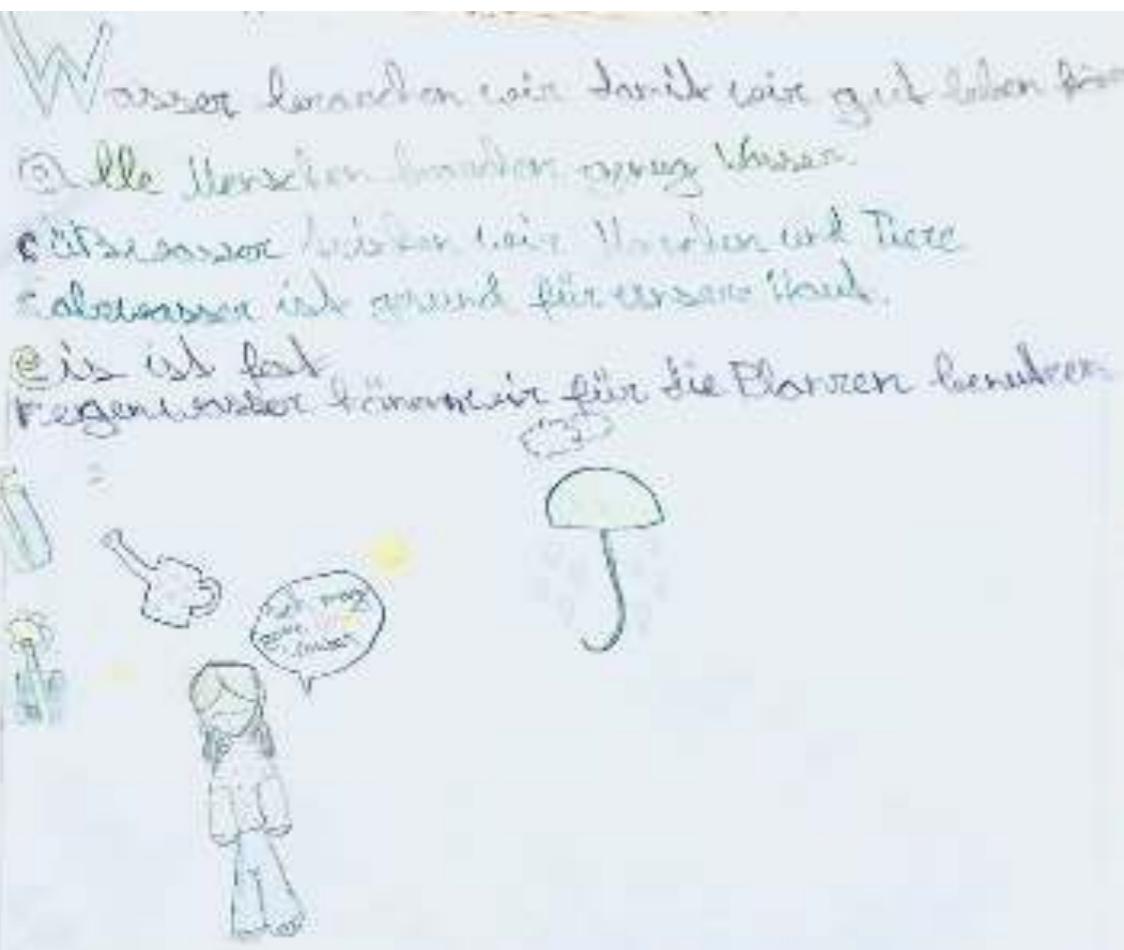
58

Wasser-Akrosticha



59





60



61

Wasser ist gesammelt.
 Alle Menschen brauchen etwas.
 Salzwasser und Süßwasser.
 Salzwasser ist kein Wasser.
 Eis kann sehr viel Wasser.
 Regentropfen sammeln Wasser.

Das Wasserbuch der 3b-Klasse

62



Wir sind die 3b- Klasse (17 SchülerInnen) der Volksschule Pestalozzi.

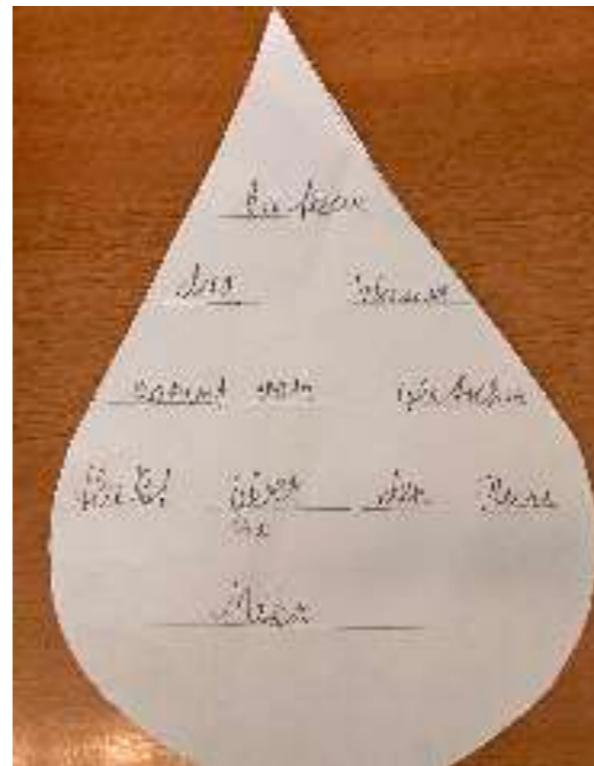
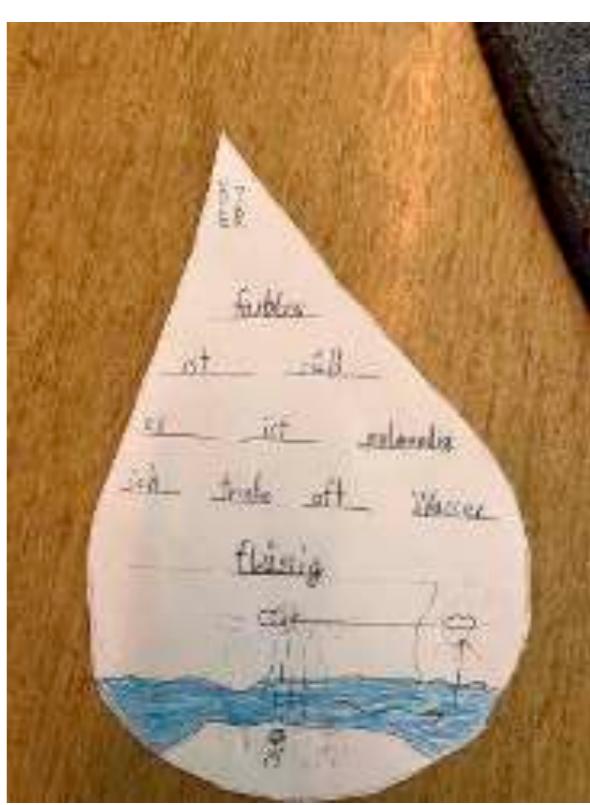
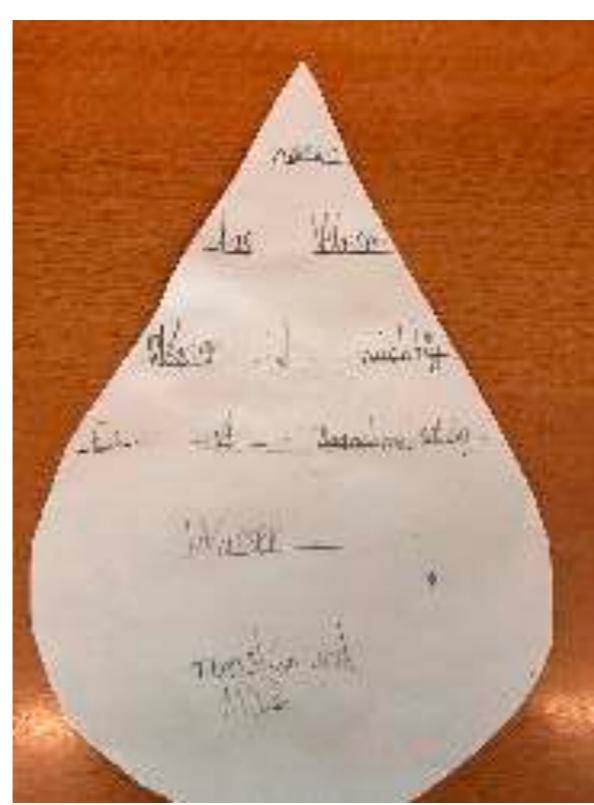
Für unseren Beitrag zum Wasserbuch haben wir Unterwasserlandschaften und Tiere gemalt, sowie kleine Elfchen zum Thema Wasser geschrieben.

63



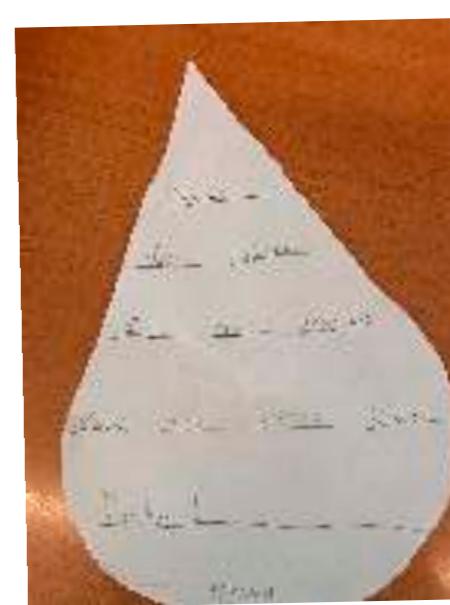
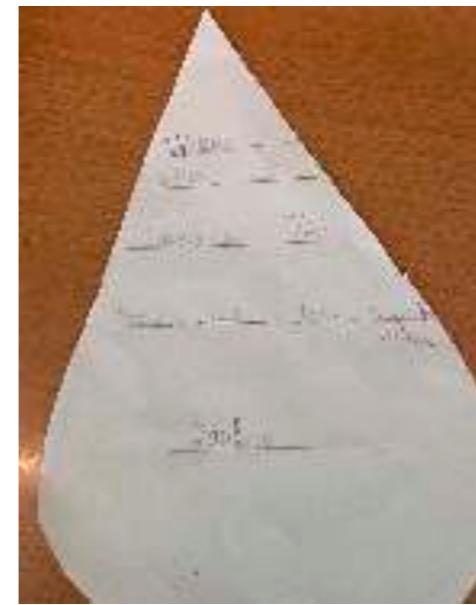
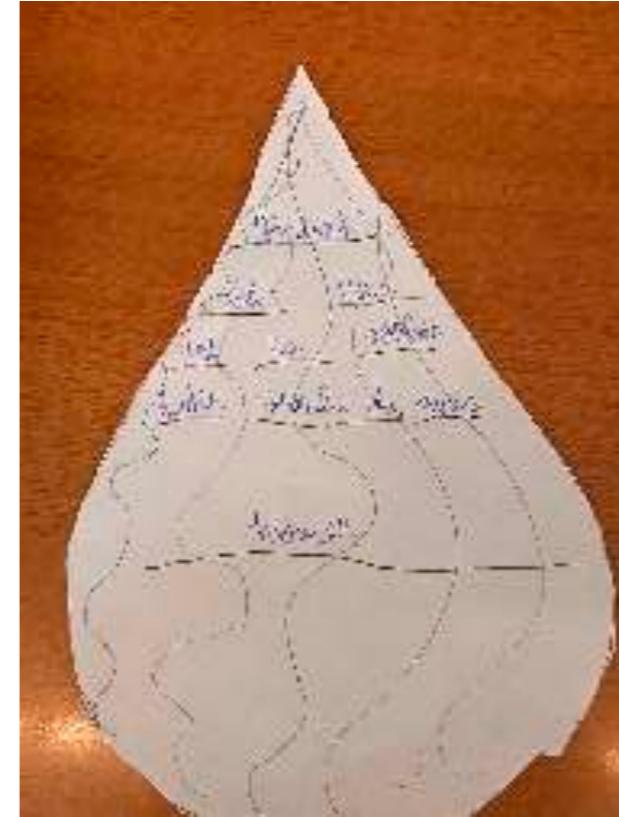
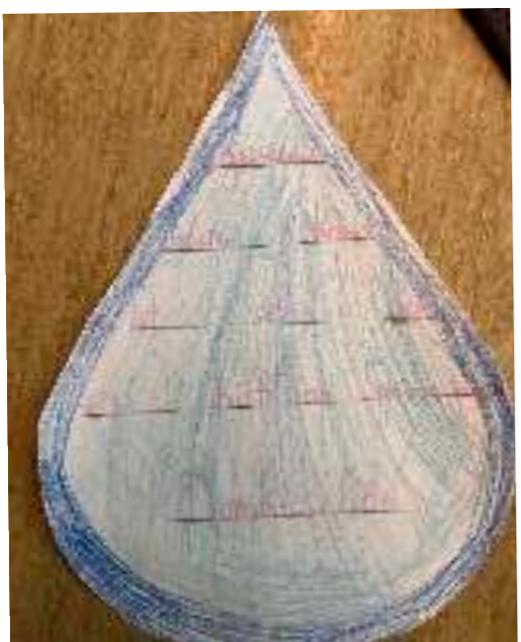


64





66





Volksschule Radstadt

Klassen 3b und 3c

Klasse 3b

70



71



Klasse 3c

72



73



Alles zum Thema Wasser

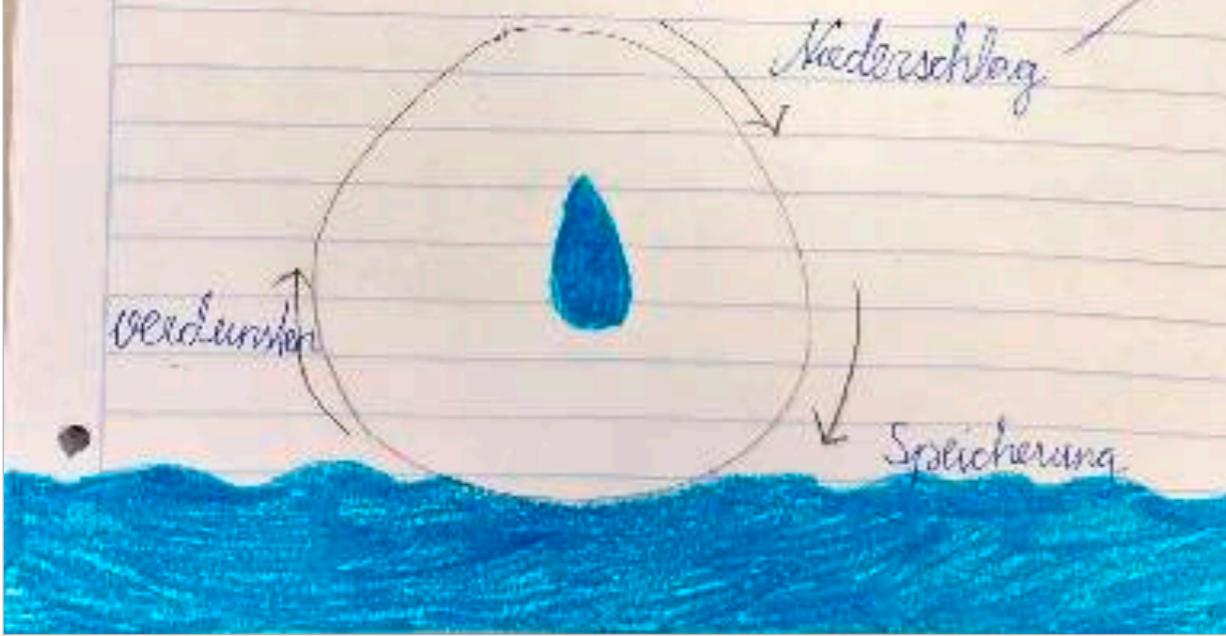
Wasser kann in unterschiedlichen Formen auf die Erde fallen. Das nennt man Niederschlag.



Hagel Regen Schnee Graupel

Frage: Warum schreit es nur im Winter?
Antwort: Weil es im Winter am kältesten ist.

Frage: Wie rennt man das, wenn das Wasser verdunstet und wieder vom Himmel fällt?
Antwort: Wasserkreislauf.



Die Wasser-Erläuterung:

Man sollte viel Wasser sparen.
Wist ihr wieso? Dann erkläre ich es
euch.

- weil es immer weniger Wasser wird
WAS MAN MACHEN KANN
UM WASSER ZU SPAREN:
kann man statt baden duschen.
 - VIELLEICHT WISST IHR NOCH
WAS VOM WASSER ODER WIE
MAN WASSER SPART

			ES GIBT AUCH
			NOCH ANDERES
			WETTER ABER
Regen	Hagel	Regen Schnee	DIE HABEN KEIN WASSER!

UND DAS WAR MEINE ERKLÄRUNG
ICH HOFFE IHR SPART WASSER
UND HABT EUCH EIN BISCHEN WAS
GEMERKT! 

Aber zum Thema Wasser

Wasser kann in verschiedensten Niederschlagsarten auf die Erde fallen.

Diese Niederschlagsarten gibt es:



Regen



Hagel



Schnee



Graupel

Wasser brauchen nicht nur wir zum Leben sondern auch Pflanzen und Tiere. Wasser ist wie Leben!

Menschen, wie die in Afrika, haben nicht genug Wasser, sie müssen meistens, wenn sie Wasser wollen, zu einem Brunnen gehen und der ist aber meistens sehr weit weg.
Wir haben zum Glück genug Wasser.

Wasser kann aber auch gefährlich sein
wie bei Hochwasser!

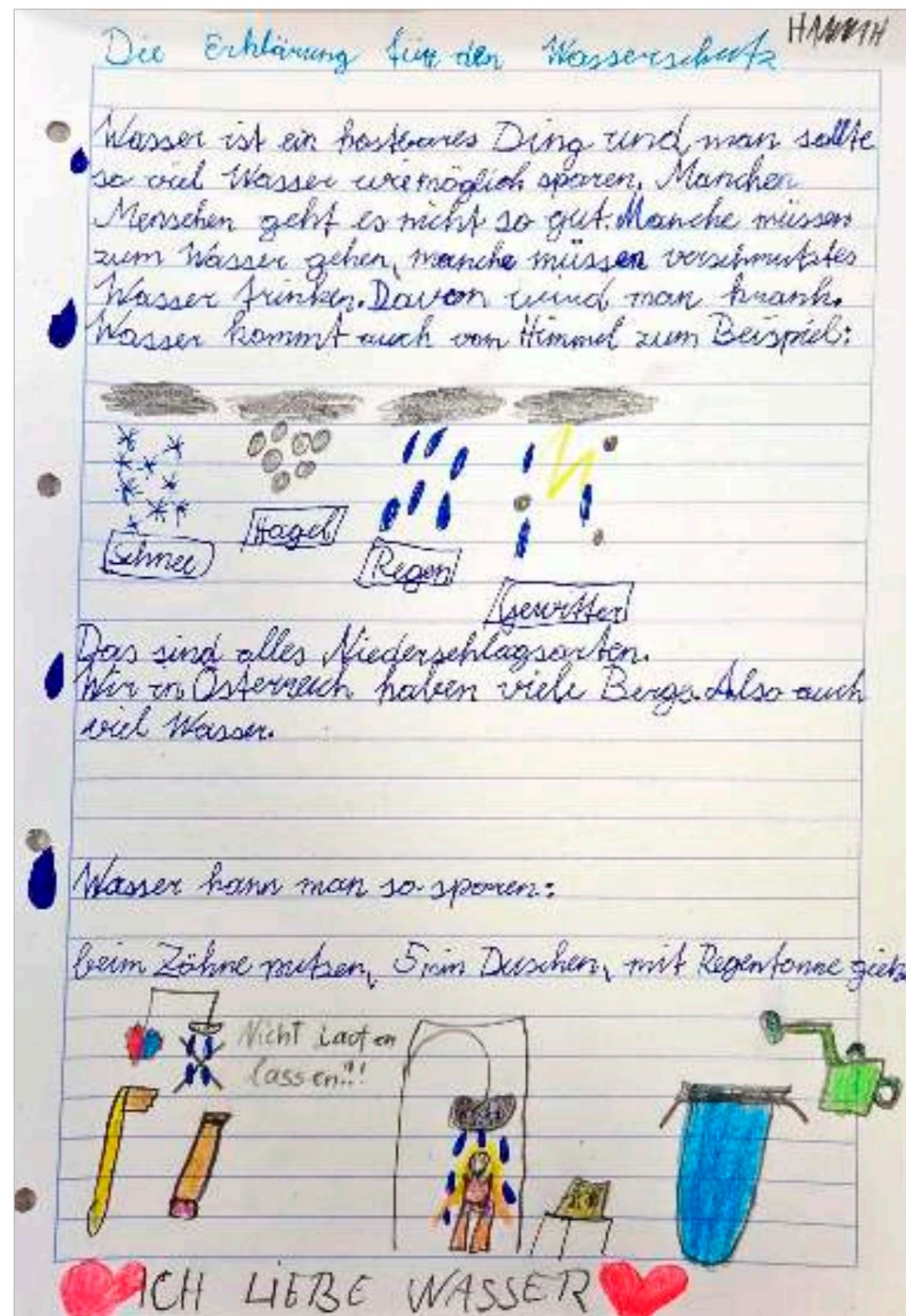
Das war das Thema Wasser!

Das Gewässer Gedicht

Wasser ist das Schönste hier und es ist erfrischend! Jeder libt es, jeder trinkt es und es ist gesund! In Wasser kann auch Sprudel sein oder auch nicht.

Wasser darf man immer trinken, wann man will! Wasser kann manchmal ein Chaos verursachen wie Überschwemmungen. Wasser ist lebenswichtig, jeder sollte ca 2 Liter trinken, aber das tun sie nicht. Manche Menschen trinken es jeden Tag, manche aber nicht und das ist blöd. Aber Gott sei Dank trinke ich jeden Tag Wasser! Ich hoffe die Menschen fangen immer mehr Wasser zu trinken an.

Das war mein Gedicht!

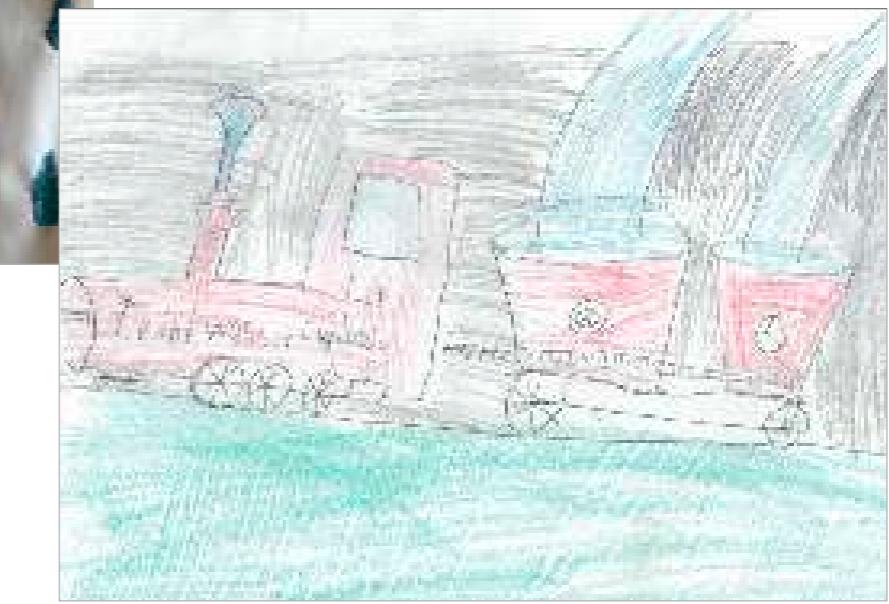


Volksschule Rehhof

Klassen 3b und 3c



80



81



84



85





Volksschule Saalfelden

Klasse 3a

88



89



Bucht in der Kletteranlage

Salzur

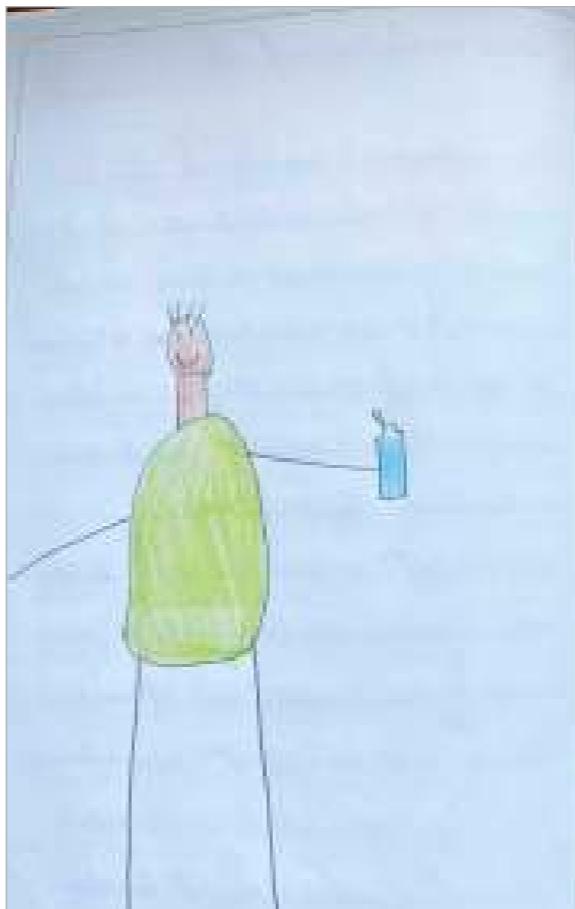
Kletteranlage

Kletteranlage

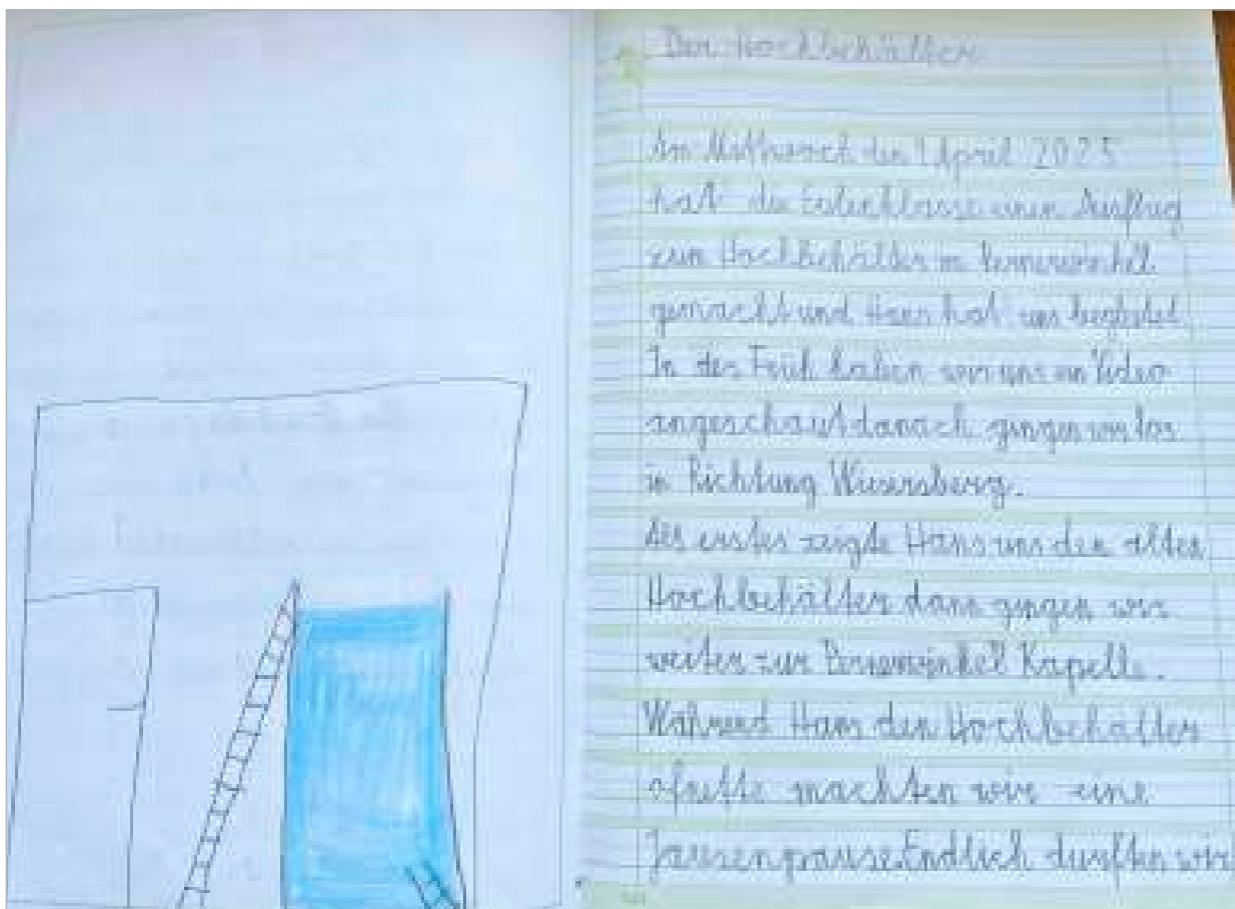


Eine schneidige Angekündigt

Am 14.5.2025 fuhren wir mit dem Fahrrad zu Kletteranlage
Dort hat uns Klaus Kletter schon ausreihlich für gängen
beim Picknick aus. Danach sind wir in die nächst-
dinen Kletteranlagen gegangen. Später gingen wir
an den Felsen trainieren. Zum Schluss sitzen wir auf
Bänken und haben uns vornehmen Brötchen im Käse.
Anschließend sind wir wieder gegangen wie gern. Es war ein
langer Aufenthalt.



zusammen. Vor sich fallen zwei wenig und zwei darüber mehr Fücher und Trinkflaschen auf, füllten doch der Vater - kurz gesagt - von einem Unterbruch - schaft her noch einige Meter hohen Berg dort endlich hinunter in einen Kupfergrub. Als wir wieder nach unten gingen, sahen wir wieder Überlauf, der Hochbehältern in den Bach mündet, bei dem Schleife verschiedenster von uns von Strom, Erwogen ein schöner Ausflug.



Wozu brauchen wir Wasser?

Was Wasser können Menschen, Tiere und Pflanzen nicht überleben.

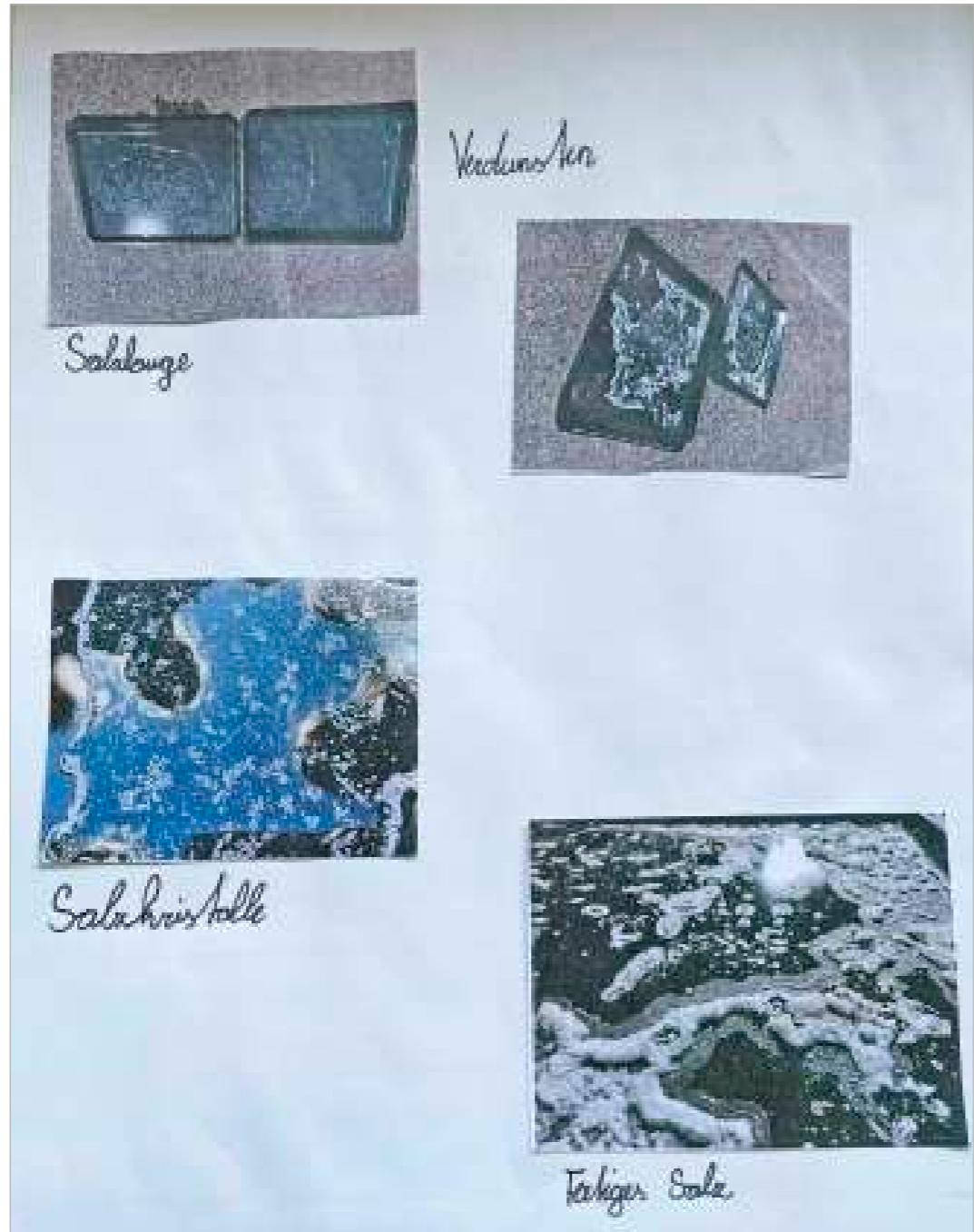
Wie verwenden wir Menschen Wasser?
Warum jede einzelne Art der Nutzung wichtig!

The diagram illustrates the following uses of water:

1. zum Trinken
2. zum Kochen und Waschen
3. zum Baden
4. zum Duschen
5. zum Waschen und Reinigen
6. zum Kochen
- Eine Droschkenwasserung
8. zum Gießen

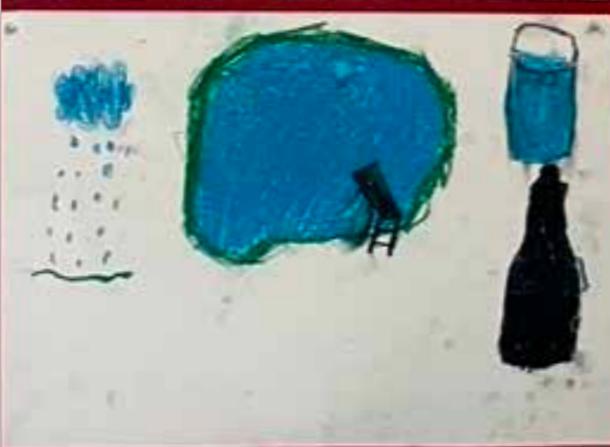
Associated descriptions for each use:

- A. Pflanzen erfordern gute Böden und ein Wassersystem, das keinen Verlust verhindert
- B. Ernährung und Wasserversorgung müssen gekoppelt sein
- C. Wasser ist zentrale resiliente Quelle von Wirtschaftsentwicklung
- D. Es kann keine gesunde Ernährung ohne Wasser geben
- E. Wasserkontaminationen bedrohen die gesamte Ökonomie
- F. Wasser nutzt, Heizung und Küchen entlasten Personen und Haushalte
- G. Wasserkontaminationen bedrohen die gesamte Ökonomie
- H. Wasser nutzt die Wärme, welche durch Verdunstung entsteht und Wärme
- I. Wasser kann gesundheitliche Vorteile für Menschen zu bringen
- J. Ein Wassersystem kann Wasser für Produktion und Lebensmittel...



Volksschule St. Georgen

Klassen 3a und 3b

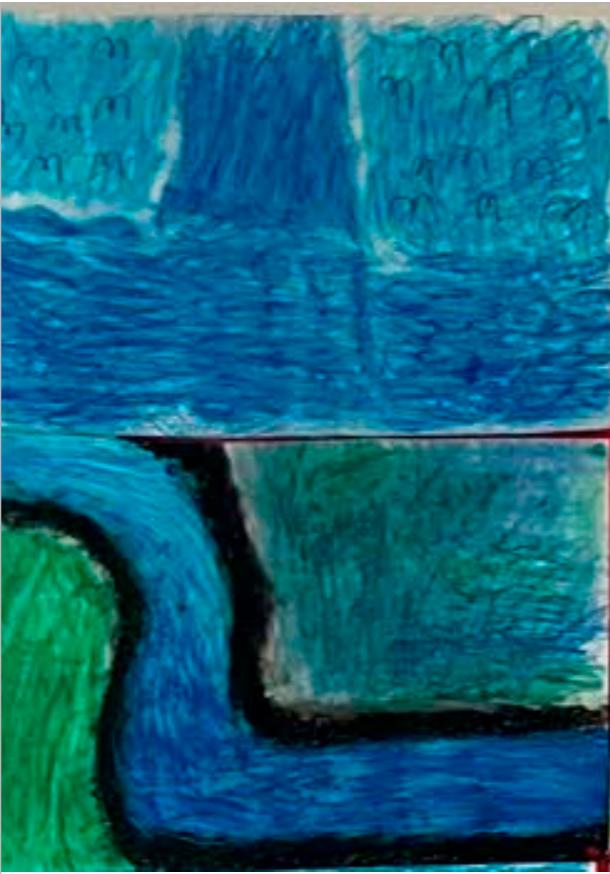


94



95

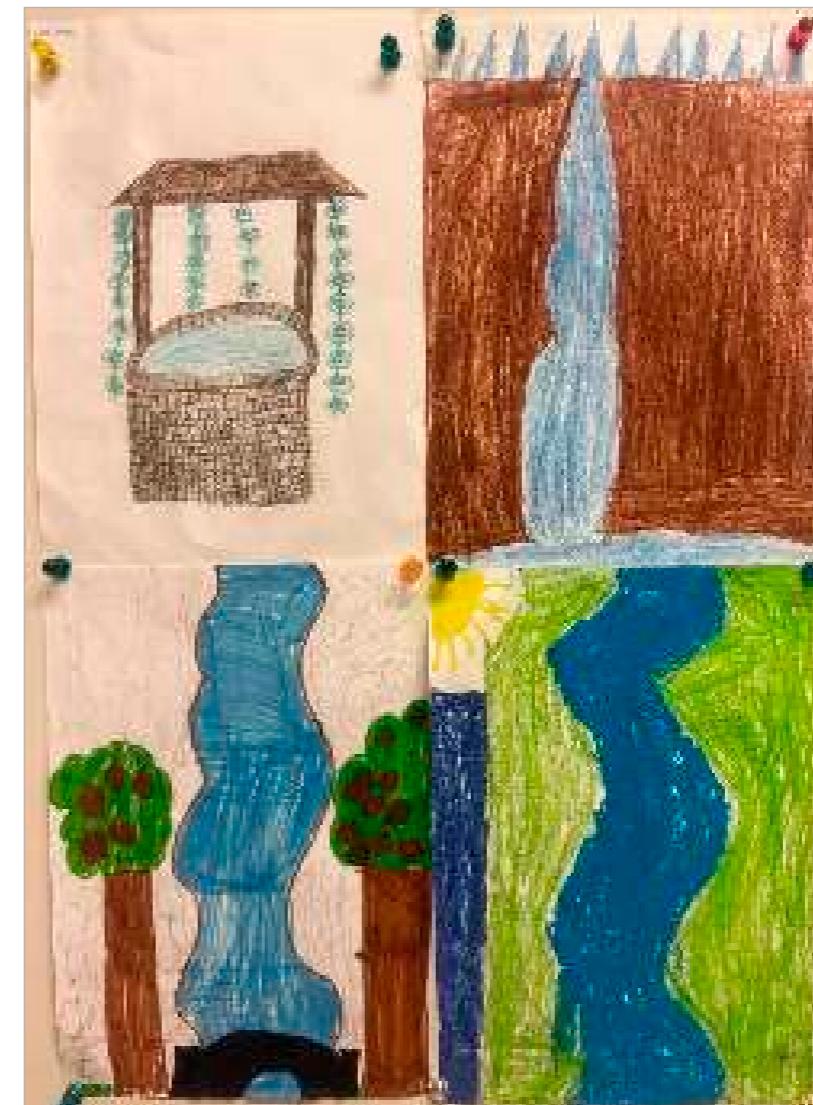
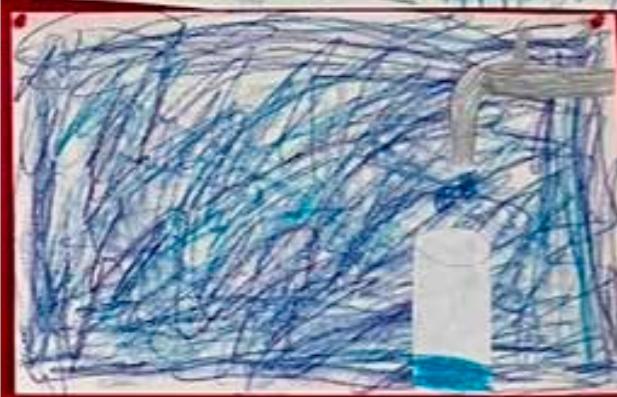




96



97





**LAND
SALZBURG**